

Germany-Starnberg: Refuse recycling services

OJ S 249/2018 28/12/2018

Contract award notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Abfallwirtschaftsverband Starnberg – AWISTA

Postal address: Moosstr. 5

Town: Starnberg

NUTS code: DE21L Starnberg

Postal code: 82319

Country: Germany

Contact person: Peter Wiedemann

E-mail: peter.wiedemann@awista-starnberg.de

Telephone: +49 8151 / 2726-11

Fax: +49 8151/2726-3711

Internet address(es):Main address: www.awista-starnberg.de**I.4. Type of the contracting authority**

Body governed by public law

I.5. Main activity

Environment

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement**II.1.1. Title**

Sammlung, Transport und Verwertung von Altholz der Kategorien I bis III und der Kategorie IV

II.1.2. Main CPV code

90514000 Refuse recycling services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short descriptionSammlung, Transport und Verwertung von Altholz der Kategorien I bis III und der Kategorie IV
ab dem 1.1.2019**II.1.6. Information about lots**

This contract is divided into lots: no

II.1.7.

Total value of the procurement

Value excluding VAT: 0,01 EUR

II.2. Description**II.2.3. Place of performance**

NUTS code: DE21L Starnberg

II.2.4. Description of the procurement

Das Leistungsspektrum umfasst:

- die Gestellung von Abroll- und Absetzcontainern für die getrennte Erfassung von Altholz der Kategorien I – III sowie Altholz der Kategorie IV an den Wertstoffhöfen des Auftraggebers,
- deren Abholung zur Leerung (Austausch volle gegen leere Container),
- die Übernahme des vom Auftraggeber erfassten Altholzes sowie,
- den Transport des übernommenen Altholzes zur Verwertungsanlage einschließlich etwaigem vorherigem Umschlag und unverzüglicher Verwiegung,
- die ordnungsgemäße und schadlose Verwertung der angenommenen Abfälle sowie,
- die Verwertung und/oder Beseitigung des bei der Behandlung anfallenden Outputs oder der Reststoffe sowie von ggf. im angelieferten Abfall enthaltenen Störstoffen einschließlich aller sonstigen in diesem Zusammenhang erforderlichen Leistungen (wie z. B. Transporte zu weiteren Verwertungs- oder Beseitigungsanlagen zur Entsorgung sonstiger Rückstände und Störstoffe).

II.2.5. Award criteria

Price

II.2.11. Information about options

Options: no

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds:
no

II.2.14. Additional information**Section IV: Procedure**

IV.1. Description**IV.1.1. Type of procedure**

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system**IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)**

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information**IV.2.1. Previous publication concerning this procedure**

Notice number in the OJ S: [2018/S 156-358418](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system**IV.2.9.**

Section V: Award of contract

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

20/12/2018

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: Remondis Süd GmbH

Town: München

NUTS code: DE212 München, Kreisfreie Stadt

Country: Germany

The contractor is an SME: no

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 0,01 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Für Auskünfte und bei Fragen zu den Vergabeunterlagen sowie bei Klärungsbedarf wenden sich die Bieter bitte ausschließlich über die folgende, für dieses Vergabeverfahren verwendete E-Vergabe-Plattform an die Vergabestelle: subreport ELVIS, [www.adresse: https://www.subreport.de/](https://www.subreport.de/) Auskünfte, Antworten der Vergabestelle und Bieterinformationen werden den Bietern von der Vergabestelle ebenfalls ausschließlich über diese Plattform online zur Verfügung gestellt. Die Bieter haben sich regelmäßig zu informieren, ob auf der o. g. Plattform Bieterinformationen für alle Bewerber, die die Vergabeunterlagen ergänzen oder modifizieren, eingestellt wurden. Lassen sich die Bieter registrieren, werden sie automatisch über neue ingestellte Anschreiben an alle Bewerber informiert.

Das Angebot muss als pdf-Dateien hochgeladen und für den Abruf bereitgestellt sein. Es ist hierfür mit einer fortgeschrittenen oder qualifizierten elektronischen Signatur zu versehen. Die Vergabestelle gewährleistet größtmögliche Datensicherheit der Angebote. Detailinformationen können unter <https://www.subreport.de/wp-content/uploads/2011/06/Zusammenfassung-%c2%a7-11-VgV-Abs.-3.pdf> eingesehen oder unmittelbar beim Betreiber des Portals erfragt werden.

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Südbayern des Freistaates Bayern bei der Reg. v. Obb.

Postal address: Maximilianstr. 30

Town: München

Postal code: 80538

Country: Germany
Telephone: +49 8921760
Fax: +49 8921762914

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Die Fristen für den Nachprüfungsantrag ergeben sich aus § 160 Abs. 3 GWB. Hiernach ist der Antrag unzulässig, soweit:

- 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsverfahrens erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; Der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 GWB bleibt unberührt,
- 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
- 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abzuhelpfen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrages nach § 135 Absatz 1 Nummer 2 GWB. § 134 Absatz 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

27/12/2018